

DEUERLEIN
BUCH & WEIN & CAFFÈ



LORENZER STRASSE 33
90402 NÜRNBERG
TEL. 0911 222707
FAX. 0911 222705
WWW.DEUERLEIN.COM
INFO@DEUERLEIN.COM

KOMM VORBEI!



Tiergarten Nürnberg
www.tiergarten.nuernberg.de

NÜRNBERG

Foto: Hugo Bugl

GLORIA®

E-Mail: martin.pilzer@t-online.de
Internet: www.mp-brandschutz.de

Verkauf und Kundendienst

Feuerlöschergeräte und -anlagen
Feuerschutzschränke

Martin Pilzer
Neptunweg 13
90471 Nürnberg

Telefon: 09 11 / 4 18 78 49
Fax: 09 11 / 4 18 78 48
Mobil: 01 77 / 4 03 57 30

Feuerlöscher
Rauchmelder
Wandhydranten
CO² - Löschanlagen
Rauchabzugsanlagen

Vini e Panini
Caffè Bar Weine Feinkost
Bella Italia im Herzen von Nürnberg

Giorgio Carniato

Königstraße 2 • 90402 Nürnberg • Tel.: 2 11 06 97

BROCHIER
GEBÄUDETECHNIK



Schluss mit Einmummeln!
Wohlige Wärme macht Lust auf mehr ...

BROCHIER Gebäudetechnik GmbH
Blütenstraße 91, 90480 Nürnberg
Telefon 0911 5442-0
Telefax 0911 5442-297
Service-Notruf (24h) 01802 000569
E-Mail service@a-brochier.de

www.lustaufwaerme.de

NÜRNBERG



Feiern und Heiraten im Pellerschloss

Das kulturhistorisch wertvolle, 700 Jahre alte Pellerschloss eignet sich für Familienfeiern jeder Art ebenso wie für Firmenveranstaltungen. Auch als stimmungsvolle Kulisse für den „schönsten Tag des Lebens“ bieten sich die Räumlichkeiten an.

In der Erdgeschosshalle nehmen die Standesbeamten des Bürgeramts Ost das Ja-Wort der Brautpaare oder Lebenspartner entgegen. Für die anschließende Feier finden Sie beste Voraussetzungen gleich vor Ort.

Pellerschloss, Pellergasse 3a
Kontakt:
Bürgeramt Ost
Fischbacher Hauptstraße 121
90475 Nürnberg

Telefon 09 11 / 2 31-50 62
Telefax 09 11 / 2 31-50 80
www.buergeraemter.nuernberg.de
E-Mail: bao@stadt.nuernberg.de





Foto: Christine Dierenbach

Tafeln für die Menschenwürde

Bei herrlichem Spätsommerwetter tafelten rund 3 500 Bürgerinnen und Bürger mit zum Teil selbst mitgebrachten Speisen zu Ehren des Menschenrechtspreisträgers 2015. Traditionell im Anschluss an den Festakt im Opernhaus, bei dem Amirul Haque Amin für seinen Kampf für bessere Arbeitsbedingungen in der exportorientierten Textilindustrie Bangladeschs geehrt wurde (siehe Seite 27), feierten die Nürnberger ihren Preisträger. Die Tafel erstreckte sich vom Hallplatz über den Kornmarkt entlang der Dr.-Kurt-Schumacher-Straße und in die Straße der Menschenrechte (im Bild) hinein.

Feiern bis der Schaffner kommt

Party im Straßenbahnwagen: Die Verkehrs-Aktiengesellschaft (VAG) hat im Herbst eine Feier-Bahn auf die Schiene gebracht. An den Wagen aus der 300er Baureihe, die bis zur Jahrtausendwende 40 Jahre lang im Nürnberger Verkehr präsent war, erinnert kaum noch etwas. Außen zeigt er sich in silber-roter Lackierung, innen bietet er mit Küche, Theke, Lounge und Entertainment-Ecke 50 Partygängern Platz. Die Extratour, wie die Feier-Bahn heißt, kann nicht nur für private Events gemietet werden. Die VAG bietet ab November 2015 auch drei verschiedene Touren an: zu Kaffee und Kuchen, zur After-Work-Runde und zum Samstagsbrunch.



Foto: VAG/Peter Dörfel

Bald wieder dicht?

Fitnesskur für die Delfinlagune im Tiergarten: Nachdem aus einer Fuge am Beckenkopf Salzwasser ausgetreten ist, haben Fachleute ein Sanierungskonzept für die Anlage entwickelt. 2016 beginnt die Mustersanierung des ersten Bassins von fünf Becken. Die weiteren Becken folgen Schritt für Schritt. Die Arbeiten sollen mindestens bis 2018 dauern. Bei der Lagune handelt es sich um eine naturnahe Freianlage, die sich harmonisch ins Landschaftsbild des Tiergartens einfügt und derzeit zehn Delfine beherbergt.



Foto: Christine Dierenbach



Foto: Christine Dierenbach

Großbaustelle Hafen

Großbaustelle voraus: Das Hafenviertel im Nürnberger Süden steht vor einer enormen logistischen Herausforderung. Drei Brücken aus den Jahren 1965 bis 1978 müssen abgerissen und neu gebaut werden. Die Betonbrücken oder vielmehr die verbauten Spannstähle sind korrosionsgefährdet und könnten reißen. Bis 2019 sollen Behelfsbrücken errichtet, 2020 die alten Brücken abgerissen, 2023 die neuen Bauten fertig werden. Wegen des überregionalen Verkehrsaufkommens müssen Umleitungs- und Baukonzepte äußerst gründlich abgestimmt werden. Die Kosten werden voraussichtlich 137 Millionen Euro betragen.



NÜRNBERG



Städtischer
BESTATTUNGSDIENST

Abschied in sicheren Händen.

Es ist schwer, von einem *geliebten Menschen* Abschied zu nehmen – wir stehen Ihnen zur Seite und nehmen uns Zeit für *Ihre individuellen Vorstellungen*. Fragen rund um Bestattung, Trauerfeier und Grabpflege besprechen wir nach Wunsch *bei Ihnen zuhause* oder in unseren Räumen. Bei uns finden Sie auch den Rahmen für den feierlichen *Abschied am offenen Sarg*.

Wir bieten *Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten*, die Ihnen Sicherheit gibt und Ihre Angehörigen entlastet.

Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar unter:
Tel. 0911 – 22 17 77

Spitalgasse 1 • 90403 Nürnberg
www.bestattungsdienst.nuernberg.de

Öffnungszeiten:
werktags von 8.00 – 17.00 Uhr sowie
samstags, sonn- und feiertags
von 8.00 – 13.00 Uhr





KÄRCHER

**Ihr Kärcher Fachgeschäft für Beratung,
Service, Kundendienst in Nürnberg**



**KÄRCHER Center
MÜLLER**

**Alle Kärcher Produkte –
Jedes Original Zubehör!**

Ernst Müller GmbH & Co. KG
Wiesbadener Straße 4
90427 Nürnberg
Tel. 0911/30 06-235
Mo–Fr 7.30–17.00 Uhr
Sa 9.00–13.00 Uhr

kaercher@ernstmueller.de
www.ernstmueller.de



Ihr Baum für die Ewigkeit



**Ein Ort mit außergewöhnlicher
Atmosphäre zum Trauern und Erinnern.**

Führungen (wir bitten um Anmeldung)
Samstag, 10.10., 31.10., 21.11., 12.12., 11.00 Uhr
Mittwoch, 30.09., 21.10., 11.11., 16.00 Uhr

www.RuheForst-Frankenhoehe.de | **Telefon 09823 93024**







**Nürnberg
Immobilien**

**Ihnen haben wir schon ein Zuhause gegeben!
Jetzt sind Sie dran!**

Im gesamten Nürnberger Stadtgebiet bieten wir Wohnungen unterschiedlichster Größen zur Vermietung an. Wir helfen Ihnen gerne bei der Suche nach der passenden Wohnung. Bitte rufen Sie uns an!

www.wbg.nuernberg.de

Vermietungshotline
zum Ortstarif
01801 / 80 04 12





Wir gestalten Lebensräume.



Neuer Konzertsaal kommt

Nürnberg erhält einen neuen Konzertsaal. Neben der Meistersingerhalle an der Schultheiallee soll in den Jahren 2021/22 ein Neubau mit akustisch hervorragendem Saal und 1 500 Besucherplätzen entstehen, der zunächst – voraussichtlich von 2023 bis 2026 – als Interimsspielsttte für das zu sanierende, 1905 erbaute Opernhaus genutzt werden wird. Auch für die seit 1963 betriebene Meistersingerhalle stehen Sanierung und Erweiterung um zusätzliche Tagungsflchen an. Bis 2028 will die Stadt die drei Großprojekte realisieren.



Familienzuwachs fürs Bündnis

Mit der Robert Bosch GmbH, Werk Nürnberg, kann sich das Bündnis für Familie seit Juli 2015 über den 150. Netzwerkpartner freuen. Seit 2011 arbeiten Institutionen wie Gewerkschaftsbund, evangelische und katholische Stadtkirche, Polizei und Wohlfahrtsverbände gemeinsam daran, Nürnbergs Familienfreundlichkeit zu stärken. Aus dem Bündnis heraus entstanden vielfältige Projekte und Arbeitskreise – von der „Initiative familienbewusste Personalpolitik“ bis zum Programm „Familienfreundliche Schule“. Seit 2013 sind auch Firmen, Vereine, Schulen und Initiativen eingeladen, sich zu den Leitlinien für eine familienfreundliche Stadt zu bekennen.

Kultur mit Z(ukunft)

Im Süden Nürnbergs ist ein für alle kulturellen Szenen offenes Haus für Gegenwartskultur entstanden. Anfang Oktober 2015 eröffnete der einst als Kaserne von den Nationalsozialisten erbaute Z-Bau an der Frankenstraße. Auf 5 500 Quadratmetern gibt es Veranstaltungsräume, Ateliers, Tonstudio, Werkstätten, Büros und Tagungs-räume. Für die Generalsanierung des Baus wurden zehn Millionen Euro aus dem städtischen Haushalt und aus EU-Programmen ausgegeben. Träger ist die Gesellschaft für kulturelle Freiräume mbH, in der sich der Kunstverein Hintere Cramergasse e.V., die Musikzentrale Nürnberg e.V. und die Stadt Nürnberg zusammengeschlossen haben.



Anzeige



**Wohnungsbau-
gesellschaft mbH**

**Zu bunt?
Wir haben es
auch einfarbig.
Rufen Sie uns an.**



gut und sicher wohnen



Tel.: (0911) 810 22 80
Fax: (0911) 810 22 819
info@ideal-wohnbau.de
www.ideal-wohnbau.de

bucheleo

Elektrotechnik GmbH

Reparatur und Service elektrischer Maschinen

Poppenreuther Straße 49a
D - 90419 NürnbergTelefon: 0911/37 48 148
Telefax: 0911/37 48 149www.bucheleo-elektrotechnik.de


Graf & Kittsteiner
Winterdienst
Hausordnung
0911/359960
www.winterdienst.de

**WIR MACHEN
EINFACH
WINTERDIENST**
www.winterdienst.de



**500
DECKEL...**

**... FÜR 1 LEBEN
OHNE KINDERLÄHMUNG.**

Wir finanzieren Polio-Impfungen durch den Verkauf von Flaschendeckeln an Recycling-
unternehmen. Mit 500 Deckeln können wir eine lebenswichtige Impfung bezahlen.

Deshalb: Mitsammeln und Leben retten – jeder Deckel zählt.

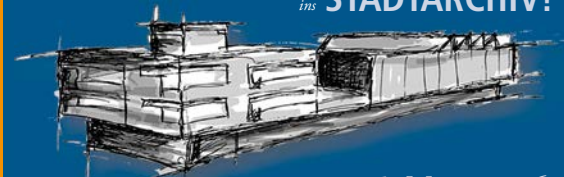
www.deckel-gegen-polio.de

Kontakt

„Deckel drauf“ e.V.
Tuchergartenstraße 28
90409 Nürnberg

post@deckel-gegen-polio.de
www.deckel-gegen-polio.de

Rotary
in Deutschland
Distrikte 1800-1900/1930-1950

**HEREINSPAZIERT**ins **STADTARCHIV!**am **TAG DER ARCHIVE** 5. März 2016
10 – 17 Uhr

*Wir bieten Ihnen interessante Einblicke in die
Arbeit Ihres Stadtarchivs.*

*Als „Gedächtnis der Stadt Nürnberg“ archivieren
wir stadteschichtlich wichtige Unterlagen, die
bis ins 11. Jahrhundert zurückreichen.*

Stadtarchiv Nürnberg, Marienortgraben 8, 90402 Nürnberg
Telefon: 09 11 / 2 31-27 70

stadtarchiv@stadt.nuernberg.de
www.stadtarchiv.nuernberg.de

Blog: www.stadtarchive-metropolregion-nuernberg.de

Stadtarchiv Nürnberg



Wenn
nach einem langen Tag der
Heimweg
noch vor Ihnen liegt,
dann
bringt Sie die
VAG
entspannt nach Hause.

Unermülich für Sie im Einsatz!
Ob Nachtmensch oder Frühaufsteher – die VAG bringt Sie auch außerhalb der Hauptverkehrszeiten bequem an Ihr Ziel. Denn wir sind täglich von früh bis spät für Sie unterwegs. Und am Wochenende sogar rund um die Uhr.

VAG

Foto: Christine Dierenbach



Runde Sache

Auf sieben runden Tafeln durch Nürnbergs Stadtgeschichte geht es seit August 2015 im Erdgeschoss des Rathauses Hauptmarkt 18. Von 1050 bis heute informiert das Stadtarchiv unter dem Titel „Stadt Geschichte Erleben“ über die wichtigsten Fakten. Die städtischen Museen füllten dazu Vitrinen mit Objekten, die Schlaglichter auf Nürnbergs Vergangenheit werfen, wie die verkleinerte Kopie einer „Nürnberger Madonna“ aus der Blütezeit der Stadt um 1500 oder ein Bierkrug von der „Stadt der Reichsparteitage“ aus dem Jahr 1935. Die dauerhafte Präsentation ist der erste Baustein der vom Kulturreferat konzipierten Historischen Bildungsachse, die, dem einstigen Weg der Kaiserzüge folgend, das Rathaus, das Stadtmuseum Fembohaus und die Kaiserburg verbinden soll.

Hohe Anerkennung

Der Umgang der Stadt Nürnberg mit den NS-Hinterlassenschaften erntet in der Fachwelt hohe Anerkennung. Dies wurde am 17./18. Oktober 2015 bei dem Symposium „Erhalten! Wozu? Perspektiven für Zeppelintribüne, Zeppelinfeld und das ehemalige Reichsparteitagsgelände“ im Dokumentationszentrum deutlich. 16 Experten – unter ihnen Historiker, Architekten, Denkmalpfleger, Pädagogen und Kunstschaffende – beleuchteten das Thema aus unterschiedlichen Perspektiven. Voraussetzung für eine intensivere pädagogisch-politische Vermittlungsarbeit ist für die Stadt die Sicherung der Bauwerke am Zeppelinfeld (unser Bild zeigt einen Teil der Wallanlagen).



Online-Ideen für Kontumazgarten

Erstmals hat der Servicebetrieb Öffentlicher Raum Nürnberg bei der Umgestaltung des Kontumazgartens Bürgerinnen und Bürger auch online beteiligt. Und das internetgestützte Beteiligungsverfahren, kurz e-Partizipation, kam an: Über 1 200 Nutzer nahmen bis Anfang Oktober 2015 teil. Das Online-Angebot ergänzte traditionelle Formen der Bürgerbeteiligung, wie etwa Bürgerspaziergänge (im Bild). Die gesammelten Vorschläge und Ideen flossen in einen Planentwurf ein, der wiederum auch digital intensiv geprüft, bewertet und kommentiert werden konnte. Die vom Stadtrat 1998 beschlossene neue Geh- und Radwegverbindung von der Altstadt in den Kontumazgarten geht mit einer umfassenden Neugestaltung der Parkanlage einher. Ziel ist deshalb eine breite Beteiligung der Bürger. Baubeginn am Kontumazgarten soll im Frühsommer 2016 sein.

Straßenbahn Am Wegfeld

Die Arbeiten für die Straßenbahntrasse zur künftigen Endhaltestelle Am Wegfeld liegen im Plan: Seit Mitte Juli wächst die neue, insgesamt 2,6 Kilometer lange Strecke für die Straßenbahnlinie 4 von Thon aus entlang der Erlanger Straße. Um Pendler aus dem Nürnberger Norden an den ÖPNV anzubinden, wird die Straßenbahnstrecke erweitert. An der Endhaltestelle Am Wegfeld werden dann alle aus dem Norden kommenden Buslinien angebunden. Für Pendler entstehen hier außerdem eine neue Bike & Ride- (überdachte Fahrradabstellmöglichkeiten) sowie eine Park & Ride-Anlage. Ab dem Fahrplanwechsel im Dezember 2016 soll die Linie 4 auf der Trasse in Betrieb gehen.

